

NR. 14

vom

5. April 2006

TERMINE

Gemeinsamer Hauptausschuss Dessau-Roßlau

Wann? Montag, 10. April 2006, 17.00 Uhr
Wo? Beratungsraum 228, Rathausanbau
Was? **Öffentlicher Teil**

- Vorstellung der Eigenbetriebe Stadtpflege der Städte Dessau und Roßlau
- Diskussion zur Bildung einer Anhaltischen Landschaft
- Vorstellung der Satzung und der Kostensatzung für die Musikschule der Stadt Dessau
- Allgemeine Informationen zum Bearbeitungsstand der Satzungen
- Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

Jugendhilfeausschuss

Wann? Dienstag, 11. April 2006, 17.00 Uhr
Wo? Kindertageseinrichtung „Rasselbande“, Flössergasse 5/7
Was? - Vorstellung der Kindertageseinrichtung „Rasselbande II als Konsultationseinrichtung für die Stadt Dessau zur Umsetzung des Bildungsprogrammes „Elementar“/Vorstellung des Landesmodellprojektes „Qualifizierung der Kindertagesstätte zu einem Kompetenzzentrum vorschulischer Bildung“
- Information der Verwaltung zum Haushalt
- Allgemeine Anfragen und Informationen

MITTEILUNGEN

Deichschau wird verschoben

Wie der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt, mitteilte, fällt die für diesen Monat geplante Frühjahrsdeichschau auf Grund der derzeitigen Hochwassersituation aus. Ein neuer Termin werde rechtzeitig bekannt gegeben.

Abschlussarbeiten in der Kantstraße in Dessau-Nord

Restleistungen werden vom 10. bis 13. April 2006 in der Kantstraße abgearbeitet, wobei es zur Vollsperrung im Bereich der Baustelle kommt. Die Bauarbeiten waren Ende Dezember 2005 wegen der kalten Witterung eingestellt worden und sollen nun zu Ende geführt werden.

Vitrine des Monats widmet sich erfolgreichen Wanderausstellungen

Die Themenvitrine des Monats April im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau widmet sich den beiden aktuellen Wanderausstellungen, die seit Jahren bundesweit unterwegs sind und bislang rund 50.000 Besucher anlockten.

Dabei handelt es sich zum einen um die Wanderausstellung „Schmetterlinge – Juwelen der Tropen“, die, aufbauend auf einer schon zu DDR-Zeiten existierenden Ausstellung und dem sehr reichhaltigen insektenkundlichen Bestand des Museums, Mitte der 90er Jahre auf Reisen geschickt wurde.

Die zweite Wanderausstellung: „Käferwelten“, ging aus dem landesweiten Ausstellungsprojekt „Faszination Natur“ hervor und zieht ebenfalls seit einigen Jahren die Besucher vieler Museen in ihren Bann.

Beide haben die Stadt Dessau und das Naturkundemuseum Dessau in vielen Regionen Deutschlands bekannt gemacht. Nach Ausstellungsende in Kiel werden beide Wanderausstellungen kombiniert in der früheren Sächsischen Landesausstellung im Kloster St. Marienstern in der Oberlausitz zu sehen sein.

In der Vitrine des Monats April sind ausgewählte Ausstellungsstücke, eine Karte mit den bisherigen Standorten und Zeitungsartikel, in denen die jeweilige Lokalpresse über die Ausstellungen berichtete, ausgestellt.

Frühlingsstimmung und Ostereiersuche im Dessauer Tierpark

Wie der Tierpark mitteilt, versteckt der Osterhase am 16. April 2006, also Ostersonntag, für alle kleinen Besucher wieder bunte Ostereier. Wie in jedem Jahr beginnt die Ostereiersuche um 9.00 Uhr am Eingang des Dessauer Tierparks. Traditionell warten viele bunt gefärbte Eier darauf, von den Kindern gefunden zu werden. Aber auch schon in der Ferienwoche vom 10. bis 17. April 2006 dreht sich im Tierpark alles um das Ei. So kann u.a. auch das Schlüpfen von Küken bestaunt werden.

Bei einem Rundgang durch den Tierpark gibt es bereits die ersten Jungtiere zu sehen. Bei den Kängurus lugt der Nachwuchs aus dem Beutel. Es wird aber noch ein wenig dauern, bis die kleinen Kängurus zum ersten Mal raus dürfen...

Im vorigen Jahr kam zum ersten Mal und nach langem Hoffen ein Katta im Dessauer Tierpark zur Welt. Und in diesem Jahr gibt es seit dem 25. März auch wieder Nachwuchs in dieser Halbaffengruppe (bei den Kattas wird meist nur ein einzelnes Kind geboren; ein neugeborenes Jungtier wiegt ca. 50-80g).

Bei sonnigem Wetter dürfen die kleinen Wasserschweine mit auf die große Freianlage. Die vier Jungtiere erblickten schon im Februar das Licht der Welt. Auf ihren Ausflügen werden sie von den Mitbewohnern der Anlage – Lama und Nandu – ausgiebig beobachtet.

Viele kleine Zwergziegen, Zackel- und Kamerunschafe machen derweil in den Streichelgehegen mit lautem Gemecker auf sich aufmerksam. Die aus ihrem Winterquartier zurückgekehrten Störche sorgen mit ihrem lauten Klappern für Frühlingsstimmung im Tierpark. Sie bezogen wieder ihren alten Brutplatz aus dem Vorjahr. Das Nest, welches sich übrigens auf dem Dach der Kamerunschafe befindet, wird für die Brutzeit häuslich hergerichtet.

Ein Besuch im Dessauer Tierpark ist wie immer lohnenswert, hat jetzt im Frühjahr freilich seine ganz besonderen Reize.